

Presseinformation

Exotische Kräuter, Gewürze und Öle auf der Biofach

Import Promotion Desk unterstützt Bio-Produzenten aus Entwicklungs- und Schwellenländern

Bonn/Berlin, 22.01.2019 – Koriander und Sesamöl aus Ägypten, Zimt und Kokosöl aus Indonesien, Ingwer und Jatamansi Öl aus Nepal – eine breite Palette an exotischen Kräutern, Gewürzen und Ölen bringt das Import Promotion Desk (IPD) in diesem Jahr auf die Biofach. Rund 40 Unternehmen aus zwölf Ländern präsentieren mit Unterstützung des deutschen Partners der Importförderung ihre Produkte auf der weltgrößten Messe für Bio-Lebensmittel, die vom 13. bis 16. Februar in Nürnberg stattfindet. Einen Schwerpunkt bilden Kräuter, Gewürze und Tees, ätherische und kaltgepresste Öle. Zudem stellen die Exporteure weitere regionale Spezialitäten in Bio-Qualität auf dem Gemeinschaftsstand von IPD und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) (Stand 4 | 4-561) sowie den Länderpavillons vor.

Bereits zum fünften Mal unterstützt das IPD Exporteure bei ihrem Messeauftritt auf der Biofach, und das Bio-Angebot aus den IPD-Partnerländern wächst stetig. Bio-zertifizierte Spezialitäten aus Entwicklungs- und Schwellenländern sind gefragt, sie erweitern das Produktportfolio der Händler im EU-Markt. Zugleich hilft der wirtschaftliche Erfolg der Exporteure den Menschen in den meist ländlich geprägten Regionen. Die Unternehmen erweitern die Produktion, nehmen mehr Kleinbauern unter Vertrag und stellen weitere Mitarbeiter ein.

Regionale Spezialitäten aus Entwicklungs- und Schwellenländern

Zu den Spezialitäten aus Indonesien, die in diesem Jahr auf der Biofach angeboten werden, gehören Kokosprodukte wie Kokosblütenzucker und Kokosöl. Zudem bringen indonesische Unternehmen biozertifizierten Zimt mit (Stand 4 | 4-561). Aus Kirgistan kommen Walnüsse, Walnussöl und getrocknete Früchte wie Pflaumen und Aprikosen (Stand 4 | 4-561). Ingwer und Kurkuma sowie eine große Vielfalt an ätherischen Ölen wie Wintergrün, Wacholder und Jatamansi sind besondere Produkte aus der Himalaya-Region in Nepal, die drei nepalesische Unternehmen auf der Biofach präsentieren (Stand 4 | 4-561). Auch in Tunesien gibt es eine lange Tradition in der Herstellung von ätherischen Ölen wie zum Beispiel von Rosmarin- und Myrtenöl (Stand 4 | 4-161). Die Aussteller aus Ägypten zeigen eine große Auswahl an Kräutertees sowie Gewürzen in Bio-Qualität – wie zum Beispiel Kümmel, Fenchelsamen und Zitronengras (Stand 4 | 4-333).

Gefördert vom

Durchgeführt von

Zudem unterstützt das IPD in diesem Jahr Produzenten aus Botswana, Mosambik, Namibia und Südafrika. Sie präsentieren auf der Biofach unter anderem Marula-, Moringa- und Jojobaöl sowie Baobab (Stand 4 | 4-359).

Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland.

Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren.

Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet Exporteuren aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte.

Aktuell ist das IPD in 13 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Ecuador, Elfenbeinküste, Ghana, Indonesien, Kirgistan, Kolumbien, Nepal, Peru, Sri Lanka, Tunesien und Ukraine.

Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Produktgruppen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, technisches Holz, Schnittblumen und nachhaltiger Tourismus.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Angie Martinez
IPD Expert Sourcing + Purchase
Phone: +49 (0) 30 590 099 567
Mobile: +49 (0) 176 985 135 64
E-Mail: martinez@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer
w communications
Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14
Mobile: +49 (0) 179 11 21 387
E-Mail: a.winzer@w-communications.de

Gefördert vom

Durchgeführt von